

STIMME UND GEGENSTIMME

WENIG GEHÖRTES – VOM VOLK, FÜRS VOLK
TRANSPARENZ SCHAFFEND
FREI + UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
NEU

WELTGESCHEHEN UNTER DER VOLKSLUPE
NICHT GLÄSERNE BÜRGER –
GLÄSERNE MEDIEN usw.
BRAUCHEN WIR
NUN



HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

– No. 7 –

INTRO

Was helfen uns Wissenschaften der Medizin und Psychologie, wenn sie uns bald mehr kosten, als was wir verdienen können? Wenn unter ihrer Einwirkung mehr Kranke in einer einzigen Generation entstehen, als in vielen früheren zusammengenommen? Wenn die zahllosen Medikamente so viele schädliche Nebenwirkungen haben, dass Menschen über 60 durchschnittlich 6–8 verschiedene Pillen gleichzeitig schlucken? Wenn diese uns abhängig machen wie die Droge den Fixer und uns zerstören wie der Alkohol die Leber? So schlecht kann es uns doch auch ohne diese „Wissenschaften“ und deren „Hilfsmittel“ gehen! S&G bringt Licht ins Dunkel.
Ivo Sasek

Die Schädlichkeit von Medikamenten

rh. Bruno Toussaint, Herausgeber der französischen Zeitschrift „prescrire“, legt dar, dass laut einer amerikanischen Studie die Zahl der Todesopfer aufgrund der Einnahme von Medikamenten die der Verkehrstoten weit übertrifft. Allein in Frankreich sterben jährlich 20.000 Menschen infolge der Nebenwirkungen von Arzneimitteln. Und 5% aller Patienten werden wegen (und nicht trotz!) eines Medikaments ins Krankenhaus eingeliefert. Verkehrsteilnehmer können aufatmen: Die Einnahme von Arzneimitteln ist wesentlich gefährlicher als Autofahren!

Quelle:
www.youtube.com/watch?V=88Q_eNBknc

Heimliche Sterilisation durch Tetanus-Impfung

kee. Millionen Frauen in Nicaragua, Mexiko und auf den Philippinen im Alter von 15 bis 45 Jahren wurden in den 90er Jahren auf Initiative der WHO gegen Tetanus geimpft, Männer und Jungen dagegen nicht. Der römisch-katholischen Laienorganisation „Comite Pro Vida de Mexico“ fiel diese Diskrepanz auf und sie untersuchte den Impfstoff. Dabei stellte sich heraus, dass die Tetanus-Impfstoffe mit dem natürlichen Hormon HCG versetzt waren, das in der frühen Phase einer Schwangerschaft vom Körper produziert wird zum Schutz vor gleichzeitig mehrfacher Schwangerschaft. In Verbindung mit einem Tetanus-Träger jedoch bildet es Anti-

Bevölkerungskontrolle im Fokus der US-Außenpolitik

US-Aussenministerin Clinton hat eine beispiellose Erhöhung der staatlichen Mittel für Bevölkerungskontrolle und -reduzierung in Entwicklungsländern angekündigt, die zum „Kernstück der US-Außenpolitik“ werden soll. So werde die USA in den nächsten sechs Jahren für weltweite Programme zur Empfängnisverhütung und zur Verbesserung des Angebots für „Familienplanung“ 48 Milliarden Euro aufwenden. Das neue Programm trägt die Bezeichnung „Global Health Initiative“ (Weltweite Gesundheits-Initiative). Nicht nur in Amerika werden solche „Schönwörter“ für verwerfliche Programme gebraucht. In der Schweiz heißen sie „Sexuelle Gesundheit Schweiz“, in Deutschland „Pro Familia“.

Quelle: Originalartikel, info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/f-william-engdahl/bevoelkerungskontrolle-im-fokus-der-us-aussenpolitik.html

körper, die bei Schwangeren zu einem Abbruch führen bzw. sterilisierend wirken und eine Empfängnis von vornherein verhüten. Über diese Zusammenhänge wurden die geimpften Frauen allerdings nicht informiert. Solche Taten verletzen die Menschenwürde und die grundlegenden Menschenrechte. Politik und Pharma-Industrie – ein tödlicher Mix? Lläuft bei uns Ähnliches? Konsequente Untersuchungen sind unerlässlich! (Hinweise bitte an S&G/d.Red.)

Quelle:
<http://www.politaia.org/wirtschaft/bill-gates-wir-konnen-die-weltbevolkerung-uber-impfungen-reduzieren-politaia-org/>

„Die Verschwörungstheorien von gestern sind die Wahrheiten von heute.“
Autor unbekannt

Auflösung von Ehe und Familie durch „Sexuelle Vielfalt“

ws. Schulen und Kindergärten werden mit immer mehr Unterrichtsmaterial zur „Sexuellen Vielfalt“ überschwemmt. Auf der einen Seite werden bewusste Kinderbücher mit z.B. schwulen Königen durchgearbeitet. Auf der anderen Seite kommt der „Sex-Koffer“ (wie zurzeit in Basel, CH) zum Vorschein, wo unter anderem mit nachgebildeten männlichen und weiblichen Genitalien „spielerisch“ Aufklärungsarbeit betrieben wird. Ziel ist: Kinder sollen ihr Denken und Fühlen nicht mehr an der Vater-Mutter-Kind-Familie orientieren, sondern an der „sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt“. Dieser bodenlosen Dreistigkeit muss man wehren!

Quelle:
Marion Gebert, Bulletin 2011 Nr. 20

Gentechnik – ohne Ende?

Wussten Sie, dass in den USA bereits in zwei Dritteln aller verarbeiteten Lebensmittel gentechnisch veränderte Zutaten enthalten sind? Wussten Sie, dass auch in Europa die große Mehrheit der verarbeiteten Lebensmittel Zusatzstoffe enthalten, die mit Hilfe der Gentechnik produziert wurden? Wussten Sie, dass solche Lebensmittel keine Kennzeichnung tragen müssen? Wussten Sie, dass die meisten Nutztiere heutzutage gentechnisch verändertes Futter erhalten, die entsprechende Milch, das Fleisch, die Eier aber nicht gekennzeichnet werden müssen? Falls Ihnen all das nicht gefällt, gibt es fünf Maßnahmen, die Sie ergreifen können, um künftig gentechnisch veränderte Lebensmittel zu vermeiden:

1. Kaufen Sie kontrolliert biologische Lebensmittel.
2. Kaufen Sie regionale Produkte.
3. Achten Sie auf Produkte mit dem Logo „Ohne Gentechnik“.
4. Meiden Sie Produkte, die riskante Zutaten enthalten.
5. Nutzen Sie Einkaufsführer für gentechnikfreie Produkte.

Quelle: Originalartikel, <http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gentechnik-vermeiden-ia.html#ixzz1j52MdEWD>
Greenpeace e.V. Infoversand, grosse Elbstr. 39 – 22767 Hamburg

„Man sollte nie dem Glauben verfallen, eine kleine Gruppe ideenreicher, engagierter Leute könnte die Welt nicht ändern. Tatsächlich wurde sie nie durch etwas Anderes geändert.“
Margaret Mead, 1901–1978

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Familienpolitik in Deutschland

tb. Renommiertere Kinderpsychiaterin ruft zum Widerstand gegen deutsche Familienpolitik auf.

Die 20-Uhr-Nachrichten in der ARD am 30. Dezember liessen 2011 mit der folgenden Empfehlung von „Wirtschaftsfachleuten“ langsam ausklingen:

„Man möge an Mütter, die ihre Kinder zu Hause betreuen, kein Betreuungsgeld mehr auszahlen. Das würde zur Folge haben, dass die jungen Mütter unverzüglich wieder in den Arbeitsprozess einsteigen können.

Außerdem würde den Kindern in der Krippe eine bessere Betreuung durch Profis zuteil werden, als zu Hause bei der Familie!“

Die fast 87-jährige Kinder- und Jugendpsychiaterin Christa Meves wirft den Verantwortlichen Unverschämtheit, Unverantwortlichkeit und Irreführung vor, denn es gibt bibliothekenfü-

lende wissenschaftliche Nachweise dafür, dass die beste Bildung, die man Babys angedeihen lassen kann, eine durchgängige Versorgung durch die leibliche Mutter ist.

Ebenso unumstößlich ist die Tatsache, dass je häufiger und länger Kleinkinder von ihren Müttern getrennt werden, im Erwachsenenalter oft schwere seelische Beeinträchtigungen auftreten.

Die Folge staatlicher Kollektiverziehung ist somit ein gravierender, gesellschaftlicher Minusfaktor und gleichzeitig eine Diffamierung der wertvollsten Person, die es in der Gesellschaft gibt: der MUTTER!

Quellen:

<http://christa-meves.eu/app/download/5775749881/Wunschtraum+und+Wirklichkeit.pdf>
<http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts31120.html>

Atomschlag gegen Iran – Segen für die Weltsicherheit oder Dritter Weltkrieg?

„Weitgehend unbeachtet von amerikanischen Medien ist Präsident Barack Obama am 16.12.11 privat und hinter verschlossenen Türen mit dem israelischen Verteidigungsminister Ehud Barak zusammengetroffen. [...]

Die Bedeutung dieses zeitlich passenden privaten Treffens darf keinesfalls unterschätzt werden. Berichte legen nahe, dass auf dem Treffen zwischen Barack und Barak vor allem über einen amerikanisch-israelischen Angriff auf den Iran gesprochen wurde. [...]

Die „internationale Gemeinschaft“ unterstützt einen Angriff auf den Iran im Namen des Weltfriedens. Als Rechtfertigung für ein militärisches Eingreifen, das zu einem nuklearen Holocaust führen könnte, wird dabei behauptet, es ginge darum, ‚die Welt sicherer‘ zu machen.

Das Ausmaß des Verlustes an Menschenleben und der Zerstörung als Folge der heutigen Kriege, etwa im Irak und Afghanistan, kann zwar noch abstrakt

erfasst werden. Aber die Zerstörung, die mit einem Dritten Weltkrieg einherginge, bei dem „neue Technologien“ und fortschrittlichste Waffensysteme (einschließlich Atomwaffen) zum Einsatz kämen, ist schier unvorstellbar und erschließt sich erst, wenn er tatsächlich beginnen und Wirklichkeit werden würde.

Die Medienkonzerne beteiligen sich mit voller Überlegung daran, die Berichterstattung über diese Kriegsvorbereitungen zu verhindern. Ein Krieg gegen den Iran und die damit einhergehende Gefahr einer Eskalation tauchen in den Schlagzeilen nur wenig auf. Die etablierten Medien verzichten auf eine tiefere Analyse und Diskussion der Folgen dieser Kriegsszenarien. [...]"
Friedensinitiativen obligatorisch! Wer startet sie?

Quelle: Originalartikel, <http://kopp-online.com/hintergruende/geostrategie/prof-michel-chossudovsky/vorbereitungen-auf-atomschlag-gegen-iran-keine-option-ist-vom-tisch-2-.html> (10.01.2012)

ASPARTAM – vom Regen in die Traufe

ch. Seit wir Verbraucher erfasst haben, dass der Zuckerkonsum unserer Gesundheit schadet, ist die Industrie bemüht, uns Alternativen schmackhaft zu machen. Eine davon: Aspartam, beliebt bei Kalorienparern, Fitnessfreunden, Diabetikern, Kaugummikauern, Cola-light-Konsumenten. Seit Montantos Patente ausgelaufen sind, ist der brisante Stoff bereits in 90 Ländern in über 9000 Produkten enthalten, Tendenz steigend. Spezialisten beschäftigen sich mit dramatischen Nebenwirkungen, Vergiftungen, Krankheiten, insbe-

sondere Alzheimer, die sie mit Aspartamkonsum in Verbindung bringen (laut F.D.A. der amerikanischen Zulassungsbehörde für Lebensmittel und Medikamente). Behauptungen zufolge wurde Aspartam verdächtigt, dass es bis Mitte der 70er Jahre als Mittel für biochemische Kriegsführung eingesetzt wurde.

Quellen:

Reiner Schmid, *Ölwechsel für ihren Körper, Verlag Ernährung und Gesundheit*, Seite 6 und: H.Salmansperger, *Aufklärungsflyer „Aspartam“*, kostenlos zu beziehen bei www.salzhaeusl.com

„Schaut uns doch nur an! Alles ist verkehrt herum! Alles ist umgedreht. Ärzte zerstören die Gesundheit, Rechtsanwälte zerstören die Gerechtigkeit. Universitäten zerstören Wissen. Regierungen zerstören die Freiheit. Die Hauptmedien zerstören Informationen und die Religionen die Spiritualität.“

Michael Ehmert

Und die Welt schweigt tatenlos!

sj. USA: „Du hast chemische Waffen oder ABC-Waffen!“

Irak: „Nein!“

USA: „Du hast doch welche!“

Irak: „Komm und sieh!“

USA: „Wir finden keine – aber du hast welche!“

Irak: „Ganz ehrlich nicht!“

USA: „Ich greife dich jetzt mit all meinen Verbündeten an!“

Irak: „Allah wird es richten!“

Irakkrieg: Vor den Augen einer fernsehverblendeten Menschheit wird das Zuhause von Millionen Menschen gnaden- und rechtlos verwüstet, Millionen getötet, verwundet und heimatlos gemacht, vergiftet und atomar verseucht!

Die Medien 2012 – ohne jegliche Emotion oder Aufschrei: „Irak hatte nachweislich keine chemischen Waffen oder ABC-Waffen!“

Israel 2012: „Iran bastelt eine Atombombe!“

Iran: „Nein!“

Israel und USA: „Tut ihr doch!“

Iran: „Ganz ehrlich nicht!“

Israel, als drittgrößte Atommacht der Welt: „Wir haben ein Recht auf Selbstverteidigung – darum werden wir euch jetzt angreifen.“

USA: „Diesmal lieber politisch, letztes Mal fanden wir ja nichts.“

Israel: „Dann mache ich eben einen Angriffskrieg im Alleingang!“

Die Welt: steht im Begriff einem weiteren Völkermord passiv zuzuschauen! Wie lange eigentlich noch?

Fazit: Jeder Soldat dieser Erde, der jemals wieder auch nur

eine einzige Waffe für die USA und ihre Verbündeten zur Hand nimmt, macht sich an deren Blut-schulden unverjährbar mitschuldig! Soldaten, lasst euch von diesen Lügner und Genozidtreibern nicht länger zum Völkermord instrumentalisieren! Legt die Waffen nieder! Jetzt muss die noch unge-sühnte Kriegsschuld der Kriegstreiber in Gerechtigkeit vergolten werden!

Quelle:

8:00 Uhr Nachrichten DRS 1 vom 6.3.2012

Schlusspunkt •

Verschwörungstheorien gedeihen dort am besten, wo man zu viel Raum für Spekulationen lässt. Es gilt, zu jeder öffentlichen Anprangerung einen zeitgleichen und analogen Raum zur Verteidigung des Angeklagten (wer immer das auch sei) zu schaffen – durch Volksentscheid und als bleibendes Menschenrecht – erst dann kommen dauerhafte Klarheit und durch sie Mündigkeit der Völker zu Stande. Doch wer packt es an? S&G ist nur gerade ein erster Schritt in die richtige Richtung.

Ivo Sasek

Der Druck für diesen Hand-Express erfolgt nicht zentral. Bitte selber kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Impressum: 17.3.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

Abonnentenservice:

www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein